

Hausaufgabe 1: Musikschnitt

Bitte ALLES sorgfältig lesen!

Material:

Godar, Allegro con sprito aus Concertino f. Orchester (kommt per wettransfer an die im OBS hinterlegten Adressen)

Inhaltliche Aufgabe:

Wir wollen für eine Schauspielproduktion 2 Musiken haben, die einander auf einen szenischen Cue hin ablösen. Diese beiden Musiken sollen aus dem selben Musikstück gewonnen werden.

1. Kurzer statischer Moment ohne Text: Der (erwachsene) Protagonist steht allein auf der Drehbühne. Erzählt werden soll seine stille Freude über einen kleinen persönlichen Triumph. Wir begleiten die eher langsame Fahrt der Drehbühne, die mindestens 30 Sekunden dauert. Zwischen den Sekunde 30 und 38, je nach Empfinden des Schauspielers für den richtigen Moment, dreht er den Kopf zur Seite, hin zu einem Auftritt, der von dort kommt.

2. Mit dieser Kopfdrehung starten wir auf Sicht eine zweite Musik mit einer Übergangszeit, je nach Musikgestaltung, zwischen 0,5 und 3 Sekunden. Hier erzählen wir mit dem Auftritt, als underscore unter dem Dialog, eine aggressive Stimmung, Wut und Angst des Protagonisten, aus dessen Perspektive der ganze Abend berichtet.

Dieser Dialog dauert mindestens 45, maximal 50 Sekunden. Mit Textende soll die Musik über 5 Sekunden ausfaden (musikalisch sinnvoll).

Es braucht also eine musikalische Idee, wie die Übergangsphase zwischen den Stücken so gestaltet werden kann, dass ein Übergang jederzeit auf die Kopfbewegung passieren kann und dann auch noch musikalisch sinnvoll erscheint.

Musikalische Vorgaben:

Eigentlich keine. Wichtig ist, bei assoziativem Musikeinsatz darauf zu achten, dass die Assoziation auch vermutlich für den überwiegenden Teil des zu erwartenden Publikums funktioniert (hier: Größeres Theater in Deutschland, vorwiegend bildungsbürgerliches Publikum, Durchschnittsalter 50 Jahre).

Musikalisch und klangtechnisch ist alles erlaubt, solange das Material ausschließlich aus dem vorgegebenen Musikfile genommen wird. Effekte etc. sind beliebig möglich, jede Art von noch so radikaler Bearbeitung, aber keine Hinzufügungen von Fremdaudio.

Technische Vorgaben/Zeitplan:

Bis zum 23.05.2019 20.00 Uhr müssen die je zwei soundfiles bei mir als Mailanhänge eingegangen sein (franke@hoerort.de). Die Besprechung findet dann planmäßig am 24.05. im Elective statt. Im Nachgang bekommen alle eine individuelle Rückmeldung zu ihrer Arbeit.

Abgabeformat: Stereo, MP3, 320kbps, 48kHz, normalisiert auf -1dBfs, vorne und hinten keine Stille.

Viel Spaß!

(Und bei Fragen einfach grad eine Mail schreiben)